

10. April 2014

Medienmitteilung

## **Finanzmarktkonferenz findet in Bern statt**

**Die «Neue Zürcher Zeitung» führt am 20. Mai 2014 im Bellevue Palace in Bern das 1. Swiss International Finance Forum (SIFF), eine Finanzmarktkonferenz mit internationaler Ausstrahlung, durch. 300 Persönlichkeiten aus der Finanzbranche treffen sich zum Dialog mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.**

Das Swiss International Finance Forum (SIFF) befasst sich mit der Strategie und der Ausrichtung des Finanzplatzes Schweiz und thematisiert mögliche gemeinsame Anstrengungen des Privatsektors, der Verwaltung und der Politik, um die Wettbewerbsfähigkeit des Schweizer Finanzplatzes nachhaltig zu stärken. Im Rahmen von Keynote-Referaten, Podiumsdiskussionen und Workshops werden Lösungsansätze zu aktuellen Themen und dringenden Herausforderungen der Schweizer Finanzindustrie thematisiert. Über 25 Referenten diskutieren wichtige Veränderungen, Trends und Entwicklungen an den Finanzmärkten und erarbeiten mögliche Auswirkungen, Szenarien und Lösungsansätze.

Unter den Referenten sind Nobelpreisträger Joseph E. Stiglitz, Mark Carney, Governor der Bank of England, Nationalbankpräsident Thomas Jordan, Urs Rohner, Chairman der Credit Suisse, Axel A. Weber, Chairman der UBS, Philipp Hildebrand, Vice-Chairman von BlackRock, Jacques de Watteville, Staatssekretär für internationale Finanzfragen, Peter Brabeck-Letmathe, Präsident des Verwaltungsrates Nestlé SA, Mark Branson, FINMA, Sony Kapoor, Managing Director Re-Define und Aymo Brunetti, Professor für Wirtschaftspolitik der Universität Bern.

Das Thema des 1. Swiss International Finance Forum lautet «Shaping the new Path | Der neue Weg» und befasst sich mit den signifikanten Veränderungen in der globalen Wirtschaft und deren Auswirkungen auf die nationalen und internationalen Finanzmärkte. Die Regelwerke für Banken verschärfen sich, das Private Banking fordert innovative Geschäftsmodelle und die wirtschaftlichen und politischen Machtverhältnisse verschieben sich zunehmend zugunsten der aufstrebenden Märkte. Führungspersönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft stehen vor Entscheidungen, die massgeblich den Weg in die Zukunft gestalten werden.

Mit der Konferenz will die «Neue Zürcher Zeitung» in den nächsten Jahren eine wichtige internationale Plattform etablieren und damit den aktiven Austausch und Dialog aller Finanzmarktteilnehmer sicherstellen und den Wandel des Finanzplatzes begleiten.

Initiiert wird die Konferenz mit Unterstützung der beiden Grossbanken Credit Suisse und UBS, sowie dem weltgrössten Vermögensverwalter BlackRock. Weitere Partner sind PwC, Schrodgers, SIX, Swisscom und Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten. Die Konferenzsprache ist Deutsch und Englisch. Moderiert wird der Anlass von der deutschen Fernsehmoderatorin Sabine Christiansen. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.nzz-siff.com](http://www.nzz-siff.com)

**Weitere Informationen:**

Saraina von Grünigen  
Verantwortliche Medien

NZZ Mediengruppe \* Konferenzen & Services  
C.F.L. Lohnerstrasse 24 \* 3645 Gwatt (Thun)  
T: +41 (0)33 334 23 23  
[saraina.vongruenigen@nzz.ch](mailto:saraina.vongruenigen@nzz.ch)